

Ergänzung zu SAUTER & HÄTTENSCHWILER (1996): Psychidae — in KARSHOLT & RAZOWSKI (Hrsg.): The Lepidoptera of Europe

von Günter Swoboda, Felderstr. 62, D-51371 Leverkusen

Zusammenfassung:

In der Checkliste der europäischen Lepidopteren fehlen bei den Angaben zur Verbreitung der Psychidae für die Arten *Bankesia douglasi* (STANTON, 1854) und *Luffia lapidella* f. *ferchaultella* (STEPHENS, 1850) (= parth. Form) die Symbole für Deutschland. Auf die entsprechenden Literaturangaben für beide Arten wird hingewiesen.

Summary:

In the checklist of the European Lepidoptera the symbol for Germany is missing from the particulars about the distribution of the Psychidae for the species *Bankesia douglasi* (STANTON, 1854) and *Luffia lapidella* f. *ferchaultella* (STEPHENS, 1850) (= parth. form). The corresponding literature references for both species are pointed out.

Bei der Durchsicht der Ende 1996 erschienenen Zusammenstellung aller europäischen Lepidopteren mit Angaben zu ihrem Vorkommen in den einzelnen Ländern (KARSHOLT & RAZOWSKI, 1996), bemerkte ich sofort das Fehlen des Symbols DT (= Deutschland) bei den Arten *Bankesia douglasi* (STANTON, 1854) und bei *Luffia ferchaultella* (STEPHENS, 1850), der parthenogenetische Form von *Luffia lapidella* (GOEZE, 1783). Da beide Arten in unserem Arbeitsgebiet vorkommen und bisher (soweit mir bekannt) auch nur von hier für Deutschland gemeldet wurden, möchte ich an dieser Stelle darauf aufmerksam machen.

1. *Bankesia douglasi* (STANTON, 1854)

Die Art wird erstmals von LEMPKE (1974) für Deutschland gemeldet. Allerdings noch unter der Bezeichnung *Bankesia conspurcatella* (ZELLER, 1850), als Synonym hierzu gibt er *Bankesia staintoni* (WALSINGHAM, 1899) an. Aufgrund dieser Veröffentlichung und nach brieflichen Kontakten mit LEMPKE, versuchte ich ebenfalls am 26.2.1978 diese Art bei Kleve am Niederrhein aufzufinden. Bei meiner Suche in entsprechenden Habitaten konnte ich mehrere dieser *Bankesia*-typischen Säckchen aufsammeln. Von den ca. 50 eingetragenen Säckchen war der größte Teil leer, nur aus einem Raupensack schlüpfte mir am 2.3.1978 ein Männchen. Herr HÄTTENSCHWILER, dem ich dieses Exemplar zusandte und der freundlicherweise die Determination vornahm, bestimmte es als *B. douglasi*. Aus zwei weiteren Säckchen kamen zwei kleine Schlupfwespen.

In ihrer Arbeit „Zum System der palaearktischen Psychiden (Lep. Psychidae). 1. Teil: Liste der palaearktischen Arten“ führen SAUTER & HÄTTENSCHWILER (1991) fünf *Bankesia*-Arten auf und trennen *conspurcatella* und *douglasi* (= *staintoni*) als eigenständige Arten ab. Die Angaben zum Vorkommen beider Arten zeigen für *douglasi* **G** (= Großbritannien und Irland) und **W** (= Westeuropa [Benelux, Frankreich, Italien]) allerdings mit der Einschränkung: **Nordwest**. Für *conspurcatella* wird **W** und **I** (= Iberische Halbinsel) aufgeführt.

Über einen weiteren Fundort in Deutschland, der ebenfalls in unserem Arbeitsgebiet liegt, berichtet ARNSCHIED (1981): In Essen-Altenessen (Ruhrgebiet) wurden am 25.3.1975 sechs Männchen von Herrn BIESENBAUM gefangen.

In der oben zitierten Arbeit führt LEMPKE eine weitere Art, nämlich *Solenobia inconspicuella* (STANTON, 1843) als neu für Deutschland auf. Nachdem HÄTTENSCHWILER (1977) jedoch den Artenkomplex um *Dahlica* (= *Solenobia* auct.) *inconspicuella* (STANTON, 1843), *D. nickerlii* (HEINEMANN, 1870), *D. wockei* (HEINEMANN, 1870) u. a. aufgeklärt hat und eine weitere Art, *D. sauteri* (HÄTTENSCHWILER, 1977) beschrieb, dürfte es sich bei den fraglichen Tieren von LEMPKE jedoch um *D. sauteri* handeln. Jedenfalls ergaben die von mir zur gleichen Zeit am selben Ort wie *B. douglasi* gefundenen *Dahlica*-Säckchen ausschließlich *D. sauteri*.

2. *Luffia lapidella* f. *ferchaultella* (STEPHENS, 1850)

Die ersten konkreten Angaben für Deutschland finden sich bei SWOBODA (1978) und zwar am 25.6.1977 aus Altenahr (Ahrtal, Rheinl.-Pfalz). Weitere Meldungen Angaben folgten von NIPPEL (1980) aus dem Loreleygebiet (Mittelrhein, Rheinl.-Pfalz), KINKLER & SCHMITZ (1982) aus Plaidt (Vulkan-eifel, Rheinl.-Pfalz), BLÄSIUS & HERRMANN (1991) aus Kestert (Mittelrhein, Rheinl.-Pfalz) und dem Nahetal bei Schloßböckelheim (Rheinl.-Pfalz), KINKLER (1993) von Bornich (Mittelrhein, Rheinl.-Pfalz), KINKLER (1996) von Kaub (Mittelrhein, Rheinl.-Pfalz) und schließlich PELZ & SCHUMACHER (1996) von der Untermosel bei Winnigen (Rheinl.-Pfalz) und der Erstnachweis für Nordrhein-Westfalen im Siebengebirge am Drachenfels bei Königswinter.

Früher wurden beide Formen als eigene Arten behandelt: *Luffia lapidella* (GOEZE, 1783) und *Luffia ferchaultella* (STEPHENS, 1850), heute zieht man *ferchaultella* als parthenogenetische Form zu *lapidella* (SAUTER & HÄTTENSCHWILER, 1991 und 1996).

Literatur:

ARNSCHIED, W. (1981): Ein weiterer Nachweis von *Bankesia conspurcatella* in Deutschland (Lep., Psychidae). — Mitt.westf.Entom., 5: 1-2, Bochum

- BLÄSIUS, R. & HERRMANN, R. (1991): *Luffia lapidella* GOEZE 1783 f. *ferchaultella* STEPHENS 1850 auch im Nahetal (Lep., Psychidae). — *Melanargia*, **3**: 156-159, Leverkusen
- HÄTTENSCHWILER, P. (1977): Neue Merkmale als Bestimmungshilfen bei Psychiden und Beschreibung von drei neuen *Solenobia* DUP. Arten (Psychidae, Lepidoptera) — *Mitt.Entom.Ges.Basel*, **27**: 33-60, Basel
- KARSHOLT, O. & RAZOWSKI, J. (Hrsg.) (1996): The Lepidoptera of Europe. A Distributional Checklist. — Apollo Books, Stenstrup
- KINKLER, H. (1979): Seit 1975 für das Sammelgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen erstmals gemeldete Großschmetterlingsarten (Macrolepidoptera). — *Mitt.Arbeitsgem.rhein.westf.Lepidopterol.*, **2**: 2-8, Düsseldorf
- KINKLER, H. (1993): Bemerkenswerte Falterfunde und Beobachtungen im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V. 7. Zusammenstellung. — *Melanargia*, **5**: 94, Leverkusen
- KINKLER, H. (1996): Bemerkenswerte Falterfunde und Beobachtungen im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V. 9. Zusammenstellung. — *Melanargia*, **8**: 42, Leverkusen
- KINKLER, H. & SCHMITZ, W. (1982): Faunistische Notizen 15. Ein weiterer Fundort von *Luffia ferchaultella* STEPHENS 1850 in der Bundesrepublik (Psychidae). — *Mitt.Arbeitsgem.rhein.westf.Lepidopterol.*, **3**: 129, Düsseldorf
- LEMPKE, B. J. (1974): Zwei für die deutsche Fauna neue Psychidae (Lep.). — *Nachr.bl.bayer.Entom.*, **23**: 109-110, München
- NIPPEL, F. (1980): Lepidopterologische (Insecta, Lepidoptera) Beobachtungen während einer Wochenendexkursion der Entomologischen Arbeitsgemeinschaft Wuppertal in das Loreleygebiet (Mittelrhein) mit einem zweiten Fundort von *Luffia ferchaultella* STEPHENS 1850 (Lepidoptera, Psychidae) in der Bundesrepublik Deutschland. — *Mitt.Arbeitsgem.rhein.westf.Lepidopterol.*, **2**: 132-135, Düsseldorf
- PELZ, V. & SCHUMACHER, H. (1996): *Luffia lapidella* (GOEZE 1783) f. *ferchaultella* (STEPHENS 1850) auch in Nordrhein-Westfalen und an der Untermosel (Lep., Psychidae) — *Melanargia*, **8**: 37, Leverkusen
- SAUTER, W. & HÄTTENSCHWILER, P. (1991): Zum System der palaearktischen Psychiden (Lep. Psychidae). 1. Teil: Liste der palaearktischen Arten — *Nota lepid.*, **14**: 69-89, Basel
- SAUTER, W. & HÄTTENSCHWILER, P. (1996): Psychidae. — in KARSHOLT, O. & RAZOWSKI, J. (Hrsg.): The Lepidoptera of Europe. A Distributional Checklist. — S. 39-46, Apollo Books, Stenstrup
- SWOBODA, G. (1978): *Luffia ferchaultella* STEPHENS 1850 (Lep., Psychidae) auch für die Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen. — *Mitt.Arbeitsgem.rhein.westf.Lepidopterol.*, **1**: 56-60, Düsseldorf

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Melanargia - Nachrichten der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V.](#)

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): Swoboda Günther [Günter]

Artikel/Article: [Ergänzung zu Sauter & Hättenschwiler \(1996\): Psychidae — in Karsholt & Razowski \(Hrsg.\): The Lepidoptera of Europe 67-69](#)